



Stadt Duisburg  
Bezirksverwaltung Ruhrort/Homberg/Baerl  
Bezirksbürgermeister Hans-Gerd Bosch  
Bismarckplatz 1  
47198 Duisburg

10.02.2026

### **Antrag gemäß § 24 GO NRW: Umbenennung des "Hochheider Weg" in "Walter-Müller-Weg"**

Sehr geehrter Herr Bosch,  
sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit beantrage wir, den im Stadtteil Homberg-Hochheide gelegenen *Hochheider Weg* zu Ehren des Architekten und Baumeisters Walter Müller, BDA in *Walter-Müller-Weg* umzubenennen.

#### Begründung:

Die Umbenennung dient der Würdigung einer historisch bedeutenden Persönlichkeit, die das Stadtbild im Ruhrgebiet maßgeblich geprägt und architektonisch markante Punkte in Duisburg-Homberg gesetzt hat.

#### 1. Lokalhistorische Bedeutung:

Walter Müller siedelte im Jahr 1910 von Dresden nach Homberg am Niederrhein und unterhielt hier jahrelang auf der Moerser Straße 121 sein Architekturbüro mit dem bekannten Architekten Ludwig Feldmann.

#### 2. Architektonisches Erbe:

Walter Müller war federführend an der Planung und Realisierung prägender Bauwerke in Homberg und im Ruhrgebiet beteiligt. Zu seinen erhaltenen und bekannten Werken zählen:

##### Duisburg-Homberg:

- Franz-Haniel-Gymnasium, denkmalgeschützt, erbaut 1910
- Central Apotheke, denkmalgeschützt, erbaut 1913

##### Dortmund:

- Haus-Schulte-Witten, denkmalgeschützt, Umgestaltung 1913-1915
- Bergarbeitersiedlung Nordmark, denkmalgeschützt, erbaut 1920-1926
- Bergarbeitersiedlung Oberdorsfeld, denkmalgeschützt, erbaut 1927
- Wohnhäuser Goebenstraße 5-9, erbaut 1928/1929

##### Bottrop:

- Bergarbeitersiedlung Hülsfeld, erbaut 1922/1923

##### Herne:

- Bergarbeitersiedlung Westring, denkmalgeschützt, erbaut 1922/1923



Bochum:

- Direktorenvilla Stolzestraße 39, denkmalgeschützt, erbaut 1927/1928

3. Bezug zum Ortsteil:

Der *Hochheider Weg* liegt im direkten Wirkungskreis seiner architektonischen Arbeit. Mit dem Gebäude der *Central Apotheke* liegt an diesem Weg eines der Hauptwerke seiner Arbeit. Die Straße befindet sich gegenüber des von ihm gebauten Kaufhauses Voss/Müller (heutige Shell-Tankstelle) in der lange Zeit sein Büro und seine Wohnung war. Eine Benennung in dieser Lage stellt einen unmittelbaren räumlichen Bezug zu seinem Lebenswerk her.

4. Identitätsstiftung: Durch die Benennung nach einem lokal verwurzelten Architekten wird das Bewusstsein für die regionale Baugeschichte gestärkt und ein verdienter Bürger der Stadt dauerhaft im öffentlichen Raum geehrt.

Wir bitten Sie, diesen Antrag in den zuständigen Gremien zu prüfen und über die Entscheidung gemäß den Vorschriften der Gemeindeordnung NRW zu informieren.

Mit freundlichen Grüßen

  
Oliver Bay